

Sitzungsvorlage Nr. V/2021/0310

Zuständig: Fachbereich Bildung, Kultur, Sport
Verfasser: Jungkamp, Karen



Ahaus, 05.11.2021

Beratungsfolge

**Ausschuss für Kultur, Tourismus und Ehrenamt
Rat**

16.11.2021	TOP Ö	2.2
15.12.2021	TOP Ö	16

Beratungsgegenstand

Fortführung der Kooperation mit der Musikerinitiative Ahaus e.V. bezüglich eines Open Air-Festivals im Bereich der Popkultur 2022

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Ahaus beschließt auf Empfehlung des Kulturausschusses vom 16.11.2021 die Fortführung der Kooperation mit der Musikerinitiative Ahaus e.V. mit dem Zweck der Durchführung eines Open Air-Festivals 2022.

Sachdarstellung

Vom 20.-22.08.2021 hat die Musikerinitiative Ahaus e.V. (MIA) in Kooperation mit der Stadt Ahaus 3 Open Air-Konzerte im AquAHAUS veranstaltet.

Trotz der durch die Pandemie veränderten Wirtschaftslage, konnte die MIA zahlreiche Partner für die Konzertreihe gewinnen: Kombibad AquAHAUS, audiokonzept support&sales, etechnik Ahaus GmbH, Grafik Lokal, Volksbank Gronau-Ahaus eG, ABC Schuhe, Sparkasse Westmünsterland, Radio WMW, Die Continentale, Getränke Fachgroßhandel Grünwald GmbH & Co. KG, Initiative Musik gGmbH, Jugendwerk Ahaus e. V., Zweirad Müller.

Die Konzertreihe zählte 2021 insgesamt ca. 800 Besucher; ca. 100 ehrenamtliche Mitarbeiter*innen (davon 3 mit Inklusionshintergrund) haben die Durchführung ermöglicht.

In einem Feedback-Gespräch wurde von Seiten des Betriebsleiters Franz-Josef Bülter des AquAHAUS großes Interesse an einer Fortführung der Zusammenarbeit zwischen MIA, Stadt Ahaus und AquAHAUS bekundet. Der Effekt für die Öffentlichkeitsarbeit des Bades wird als hoch bewertet, die Einschränkung des Betriebs als gering.

Für 2022 plant das Team der MIA erneut eine Open Air Veranstaltung im AquAHAUS. Dabei sollen die Erfahrungswerte aus dem Pandemie-bedingten Sonderformat von 2021 einfließen: Intensivierung der Zusammenarbeit mit regionalen Vereinen, Fortführung des erfolgreichen „Familiensonntags“ u.a. Eine Neugestaltung des öffentlichen Auftritts soll dabei die inhaltliche Neuausrichtung sichtbar machen.

Inhaltlich bleibt die Mischung aus regionalen Newcomern und bekannteren Music Acts zur Förderung von Popkultur im ländlichen Raum Ziel der Veranstaltung.

Die Verwaltung hat bei der Sichtung der konkreten Veranstaltung sowie in den Bereichen Planung und Management einen professionellen, zuverlässigen Partner erlebt. Auf die pandemie- und wetterbedingten Umstände wurde angemessen reagiert. Die MIA vernetzt in ihrer Arbeit zahlreiche lokale Akteure und erreicht durch die Veranstaltung, ihre Kommunikationskanäle und den Ort der Veranstaltung die avisierte Zuschauergruppe.

Um für 2022 eine angemessene Planungsdauer und damit anders als im Vorjahr auch den notwendigen Vorlauf in der Kommunikation zu ermöglichen, empfiehlt die Verwaltung eine Fortführung der Kooperation zur Durchführung eines Open Air-Festivals und einen Vorgriff auf die Haushaltsplanung 2022.

Aufgrund der weiter andauernden pandemischen Lage ist derzeit noch nicht absehbar, in welchem Umfang die Veranstaltungen des Theaterringes in 2022 stattfinden können. Sollten die Veranstaltungen im üblichen Rahmen durchführbar sein, wird die Kooperation nicht wie im Vorjahr durch nicht verausgabte Mittel aus diesem Bereich finanziert werden können. Aus Gründen der wirtschaftlichen Vorsicht wird daher für den Haushalt 2022 eine entsprechende Position berücksichtigt.

Finanzielle Auswirkungen

☒ Ja ☐ Nein

Budget:	04.01 Kulturelle Angebote und Einrichtungen
Maßnahme:	Kooperation MIA Open Air-Festival

Ergebnisplan:

Pos.	Bezeichnung	Betrag in €
15	Transferleistungen	15.000

Finanzplan:

Pos.	Bezeichnung	Betrag in €
15	Transferleistungen	15.000

Prüfung der Umwelt- und Klimarelevanz

☒ keine ☐ positiv ☐ teils/teils ☐ negativ

Alternativen / Optimierung:	
☐	keine
☐	folgende Optimierungsmaßnahmen werden berücksichtigt:
☐	werden aus folgenden Gründen nicht vorgeschlagen:

Anlagen

Anlage 01 – MIA Antrag Kooperation Open Air-Festival 2022